

# Wer ist Luzifer und wer ist der Sohn Gottes?

25.12.2014

Um ein wahres Gott-Bewusstsein zu erlangen, also GOTT in Wahrheit zu erkennen, müssen meist erst einmal alle diejenigen aussortiert werden, die als Götter bezeichnet werden, aber gar keine sind (Pseudo-Götter). Diesen Versuch will ich hier anstreben.

[Luzifer ist laut jüd\\*schen Aussagen der Gott Israels.](#) Demnach ist Luzifer > Lichtbringer ein anderer Name für YHWH, Jahwe, Jehova, Jove, HERR. Lichtbringer war er vor seinem Fall. Heute erscheint er nur als „Engel des Lichts“, er täuscht Licht und Liebe vor. Auch der Gott des Vatikan, der HERR, der ihrer Meinung nach in Jesus auf die Erde kam, ist Luzifer, was sie in ihren Messen lauthals besingen!

Wie [in anderen Beiträgen aufgrund Jesu biblischer Aussagen nachgewiesen](#), ist Jesus der Sohn Jahwes, dessen Interessen er vertritt. Folglich ist er auch der Sohn Luzifers und er bezeichnet sich passenderweise auch als Licht, nämlich als „Licht der Welt“ und als Morgenstern in der Offenbarung.

An dieser Stelle darf ich dir zwei Videonachweise präsentieren, die ich „zufällig“ fand, nachdem ich diesen Beitrag fertig gestellt hatte. Es bestätigt genau diesen Fakt als real!

**Luziferische Ostermesse im Vatikan**

Jahwe war ein Anunnaki-Gott (Elohim), dem der Anunnaki-Gott Marduk die Herrschaft streitig machte. Was wir daher im 1.Jahrhundert beschrieben bekommen, ist ein Kampf um die Macht zwischen Marduk und Jahwe. Jesus kam als Gesandter Jahwes, als Gesalbter in Vollmacht, als sein Sohn, um die Israeliten (Schafe Israels) wieder zu Jahwe zurück zu führen, denn Marduk hatte die Pharisäer so sehr im Griff, dass sie ihm dienten, nach außen hin aber so taten, als würden sie noch immer Jahwes Gesetz vertreten. Doch Jesus klärte das Volk darüber auf, dass sie das Gesetz seines Gottes Jahwe verdreht hatten und er stellte einiges daraus richtig. Mat.5:31ff

Die nächste Aufgabe Jesu war es, den Namen seines Gottes wieder „bekannt zu machen“. Joh.17, damit die J\*den sich bewusst Jahwe wieder zuwenden sollten. Dazu ist es gut zu wissen, dass Marduk alle Namen (Bezeichnungen) anderer Anunnaki-Götter ändern ließ, indem er seinen Namen dafür einsetzte. So hieß er nun plötzlich „Marduk, der Gerechte“, obgleich das eine Bezeichnung Jahwes war (Der HERR (Jahwe) der Gerechtigkeit). Über diese Zusammenhänge hat Jesus sicher seine Zuhörer aufgeklärt, indem „er ihnen seinen Namen bekannt machte“. Joh.17

In alledem demonstrierte er natürlich in Vollmacht die Macht Jahwes, indem er Dämonen austrieb (> die Geister der Hybriden aus Anunnaki (Igigi) und Menschen, also die Nephilim). Aus dem Buch Henoch wissen wir, dass sie nach ihrem Tod zu den Dämonen wurden, denen „Gott“ erlaubte die Erde aufzuwiegeln. Über diese hatte der Anunnaki-Gott Jahwe Macht.

Jesus vergab auch Sünden und bevollmächtigte seine Jünger dazu, anderen in seinem Namen zu vergeben. Das hatte mit der vergebenden Kraft aus seinem Blut des Kreuzes absolut nichts zu tun, denn das gab es zu diesem Zeitpunkt noch gar nicht. Es ging um die Versündigung gegen den Jahwe-Gott, weil sie sich von ihm abgewandt hatten und viele unbewusst durch die

Pharisäerlehre dem Marduk dienten. Jesus wollte die Schafe Israels zu ihrem Nationalgott zurückführen und ihnen ihre diesbezüglichen Verfehlungen vergeben, wie es ihm sein Gott aufgetragen hatte. Jesus kam nur, um den Willen seines Gottes zu erfüllen. Er kam nicht in eigener Sache. Er betonte mehrfach, dass er die Lehre und die Worte Jahwes, seines Vaters, bringen würde und nicht seine eigene. Joh.7:16 Insofern war er „das Wort Gottes“, denn seine Worte sollten als die Jahwes angenommen werden.

Wenn Jesus nun als Sohn Gottes bezeichnet wird, ist das richtig in dem Sinne, dass er der Sohn eines Anunnaki-Gottes war. Der wahre allmächtige Urgeist, der GOTT, der universelles unendliches Bewusstsein ist, hat keinen besonderen Sohn und keinen Tempel im Himmel. Aber Jesus hatte einen Vater im Himmel, der sogar viele Wohnungen hatte für die Jünger, denen Jesus versprach, dass er sie dort hin holen würde, wo er war, wenn er die Wohnungen für sie vorbereitet hätte. Joh.14 Im unendlichen Bewusstsein des Universums gibt es keine Wohnungen, aber in Jahwes Raumschiff mag es solche gegeben haben, ebenso auch wie im „Himmlischen Jerusalem“, der Stadt, die aus dem Himmel kommt, welche Johannes beschreibt. Solche [riesigen galaktischen Sternenschiffe](#), die die Erde besucht haben, hat es gemäß den Veden und vieler anderer Berichte tatsächlich gegeben. Sie sind mehrere Etagen hoch und um die 10 km lang.

Ist es da verwunderlich, wenn wir heute alte Gemälde vorliegen haben, auf denen die Stationen im Leben Jesu dargestellt sind und im [Hintergrund jeweils UFOs zu erkennen sind](#)?

## **Mein Fazit**

Jahwe-Luzifer-Jesus sind Anunnaki (Reptiloide Entitäten, laut Gnosis „Archonten“) oder Elohim (Pseudo-Götter), welche vom

J\*dentum, Islam und Christentum verehrt werden – bewusst oder unbewusst!

Marduk (ein anderer Name für ihn ist Moloch!) ist ein Anunnaki, der den Satanismus begründet hat. Ihm dienen die Pharisäer, die Reptilien-Hybrid-Blutlinien (Merowinger, Königshäuser u.a.) und die Illuminaten (Geheimlogen)

Mehr zu den [Reptilien HIER!](#)

Möge die Menschheit erwachen und ihre Gebundenheit und [Versklavung in der Religion](#) erkennen!

Aus Liebe zur Wahrheit – Mut zur Wahrheit

Maggie D.